
Ausschreibung „Netzwerkbildung zur Nachwuchsförderung“ mit Bezug zum potentiellen Profilbereich „Soziale Kohäsion“ oder „Soziale Kohäsion und Social Media“

Soziale Kohäsion hat viele Facetten. Beispielsweise „[d]er Europarat definiert soziale Kohäsion als die Fähigkeit einer Gesellschaft, das Wohlergehen all ihrer Mitglieder zu sichern und durch Minimierung von Ungleichheiten und Vermeidung von Marginalisierung Unterschiede und Spaltung zu bewältigen sowie die Mittel zur Erreichung des Wohlergehens aller zu gewährleisten.“¹ Eine besondere Rolle in unserer Gesellschaft nehmen u.a. *Soziale Medien* ein – mit integrierender wie auch fragmentierender Wirkung, die es systematisch empirisch zu prüfen gilt.

Zugleich korrelieren hiermit jeweils Fragen nach individuellen Kenntnissen und Kompetenzen, nach Gewohnheiten, Verhaltensstilen und Persönlichkeitsmerkmalen, aber auch nach Motiven, Zielen und (Bildungs-) Kontexten, die sich nur in der Zusammenarbeit von Ökonomik, Soziologie, Rechtswissenschaften, Psychologie, Theologie, Medienwissenschaft u.a. beantworten lassen.

Ergänzend zum Profilbildungs-Call „Soziale Kohäsion‘ oder ‚Soziale Kohäsion und Social Media“ schreibt die *TRA Individuals & Societies* **einmalig Mittel (Gesamtsumme: bis zu 10.000,- EUR; Förderzeitraum: 2024-2025)** für die **Konzeption und den Aufbau eines fächerübergreifenden Netzwerkes von Nachwuchswissenschaftler*innen** aus, das in einem der genannten Themenfelder eine gemeinsame Forschungsfrage und einen Forschungsansatz erarbeitet, die Vorarbeiten für einen Drittmittelantrag realisiert sowie mittelfristig einen Antrag (z.B. DFG-Netzwerkantrag, EU-Cost Action etc.) einreicht. Eine ergänzende Bewerbung auf den o.g. Profilbildungs-Call (Frist: 15.01.2025) ist möglich und wird ausdrücklich begrüßt.

Informationen zur Antragsstellung:

Wer kann einen Antrag einreichen?

Alle Nachwuchswissenschaftler*innen der *TRA Individuals & Societies* (auch Promovierende in Zusammenarbeit mit einem bereits promovierten Mitglied) können einen Antrag einreichen. Den Mitgliedsantrag finden Sie [hier](#).

Was kann (nicht) gefördert werden?

Finanziert werden ausschließlich Aktivitäten, die dem Aufbau eines Netzwerkes für Nachwuchswissenschaftler*innen zur Entwicklung einer gemeinsamen Forschungsfrage und der Realisierung von Vorarbeiten für einen Drittmittelantrag sowie der Antragsstellung dienen. In der Regel können *keine Investitionskosten* gefördert werden. Die Mittel unterliegen der Jährlichkeit.

¹ MINISTERKOMITTEE DES EUROPARATES, Die neue Strategie und Aktionsplan des Europarates für soziale Kohäsion, verabschiedet am 07.07.2020, 2.

Nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf, wenn Sie zu den Fördermöglichkeiten im Rahmen dieser Förderlinie sowie jenen der *TRA Individuals & Societies* insgesamt (vgl. hierzu auch den Leitfaden in eCampus) noch Fragen haben.

Wie ist der Antrag zu gestalten?

Anträge können über das gängige Antragsformular der *TRA Individuals & Societies* (in der aktuellen Version auf eCampus abrufbar) eingereicht werden und müssen unter Berücksichtigung der bekannten Förderkriterien (vgl. [Homepage](#) und eCampus) gestellt werden.

Neben dem **Antragsformular** umfasst der Antrag folgende Unterlagen:

- a) eine **Skizze** inkl.
 - Beschreibung des geplanten Netzwerkes und seiner Aktivitäten zum Auf-/Ausbau
 - Beschreibung von Forschungsfragen und -ansätze im Themenfeld des Calls, die das Netzwerk potentiell gemeinsam erarbeiten wird
 - Zielformulierungen (inhaltlich, strategisch; kurz-, mittel-, langfristig; potentielle Drittmittelformate)
- b) einen **Zeitplan** inkl. Zwischenzielen/ Meilensteinen
- c) einen **Finanzplan** inkl. differenzierter Kostenaufstellung hinsichtlich einzelner Antragsgegenstände

Der Antrag (a-c) umfasst insgesamt **maximal vier Seiten**.

Auswahlprozess

Über die eingegangenen Anträge entscheidet der Lenkungsausschuss der *TRA Individuals & Societies* gem. der allgemeinen Verfahren zur Mittelvergabe.

Im Rahmen des Auswahlprozesses finden neben den bekannten Förderzielen insbesondere die folgenden Kriterien Berücksichtigung:

- **interdisziplinäre (sowie ggf. zudem transdisziplinäre) Zusammensetzung der Gruppe von Antragssteller*innen**
- **innovative und kollaborative Gestaltung des Netzwerkes und seiner Aktivitäten**
- **mittelfristige Perspektiven des Netzwerkes (Bezug zum potentiellen Profilbereich sowie zu potentiellen Drittmittelformaten und entsprechenden Vorarbeiten)**
- **Verortung (innerhalb) der *TRA Individuals & Societies***
→ bspw.: Inwiefern wird ein Ziel/ werden mehrere der Ziele der TRA – gerne mit Bezug zur jeweiligen fachlichen und/ oder gesellschaftlichen Relevanz – adressiert?
- **Übergeordnete Ziele der EXU**
→ bspw.: Inwiefern wird eines/ werden mehrere der übergeordneten EXU-Ziele im Rahmen der beantragten Initiative adressiert?

Bis wann und wie kann ein Antrag gestellt werden?

Für diese Ausschreibung können die Nachwuchswissenschaftler*innen der *TRA Individuals & Societies* laufend bis zum **30.09.2024 per E-Mail (johanna.tix@uni-bonn.de)** einen Antrag einreichen. Bitte vereinbaren Sie vor der Antragsstellung einen **Beratungstermin** mit Johanna Tix (per E-Mail s.o., oder telefonisch: +49 (0) 171/ 33 160 47). Gerne können Sie sich auch bei weiteren Fragen an sie wenden.